

Auslieferungs-Veränderung.

Wir zeigen hierdurch ergebenst an, daß wir unsere Leipziger Vertretung auf die Firma

F. E. Fischer, Leipzig, Kurze Str. 8

übertragen haben. Diese wird als erste die Nr. 47 am Donnerstag, den 19. d. M. ausfahren.

Dresden-A. 3, den 14. November 1914.

Salonblatt
Verlag.

Dem verehrten deutschen Sortimentsbuchhandel gebe ich hiermit bekannt, daß ich am 3. November d. J. unter meinem Namen einen Verlag naturwissenschaftlicher, geschichtlicher und kunsthistorischer Richtung gegründet habe. Ich bitte um dauernde Beachtung meiner Veröffentlichungen, von denen zwei demnächst schon im Börsenblatt angezeigt werden, und hoffe auch jetzt auf Interesse zeigende Bestellungen.

Die Auslieferung hat Herr R. F. Koehler in Leipzig freundlichst übernommen.

Naumburg a. S.,
Kanonierstr. 61

Fritz Tuche, Verlag.

P. P.

Hierdurch gebe ich bekannt, daß ich die Auslieferung für die Firma

**F. Engelke,
Papiermühle S.-A.**

übernommen habe.

Leipzig, den 12./XI. 1914.

F. Boldmar.

Wieder geöffnet
Akademische Buch-
handlung (Otto Rasch),
Straßburg i. E.

P. P.

Unter Bezugnahme auf die Anzeige der Firma

**Forum-Verlag
München, Leopoldstraße 10**
im Börsenblatt Nr. 254 vom 2./XI. teile ich mit, daß ich die Kommission derselben besorge.

Leipzig, den 3./XI. 1914.

F. Boldmar.

Zur Beachtung!

Inserate für den Illustrierten Teil des Börsenblattes müssen wenigstens 10 Tage vor dem Erscheinungstermin der Anzeigen bei der Geschäftsstelle vorliegen.

Fertige Bücher.

Buchführungsarbeiten bringen bekanntlich keinen direkten, keinen unmittelbaren Gewinn. Und liegen sie eben darum der leitenden Persönlichkeit, der werbenden Kraft in der Regel nicht, so sollte man sie doch nie auf die leichte Achsel nehmen, denn auf die Dauer ist ohne eine klare, übersichtliche Buchführung ein Erfolg nicht zu erzielen, ein Geschäft nicht vorwärts zu bringen. Ich weiss das aus Erfahrung: seit 30 Jahren gehöre ich unserem Berufe an, beläufig 100 buchhändlerische Betriebe kenne ich aus eigener Anschauung.

Eigens einen Angestellten zur Erledigung der Buchführungsarbeiten zu engagieren, ist keineswegs notwendig, auch der damit verbundenen Kosten wegen kaum ratsam. Man fasse die Sache nur richtig an; geschieht das, ist der ganze Zeitverlust, den dieses Mittel zum Zweck, dieses notwendige Übel erfordert, nicht der Rede wert. Meinen „Sortimenter“, meinen „Verleger“, die beide, Bücher aus der Praxis für die Praxis, schon manchem Kollegen treffliche Dienste leisteten, ziehe man hier zu Rate. München. Heinrich Markmann

Soeben erschien in unserem Kommissionsverlag:

Das Buch Hiob
frei nach d. alttestam. Dichtung
von **Karl Schroer.**
— 80 M ord., — 50 M bar.
Gfelli's Buchh., Berlin W. 8.

Ältere Verlagskataloge usw.

bittet man nicht zu makulieren, sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Ein praktisches, billiges Geschenkwerklein für Krieger

ist das in unserem Verlage erschienene Schriftchen:

Sünde und Liebe oder die vollkommene Reue

Von Dr. Johannes Chryst. Spann, Prof.

80 Seiten. Format 80 : 125 mm.

Broschiert ord. 30 M, à c. 22 M, fest bzw. bar 20 M.
Freieempl. 13/12.

30 Exemplare auf einmal ord. M 7.50, fest bzw. bar M 5.40 ohne Freieemplare.

Ord. à 25 M, fest bzw. bar 18 M ohne Freieemplare.

Durch nachdrücklichen Hinweis der hochw. Geistlichkeit und der Angehörigen von im Felde stehenden Kriegern auf das von der Fachpresse bestens beurteilte Schriftchen werden Sie von demselben leicht Partien absehen. Bestellzettel liegt bei.

Verlagsanstalt Benziger u. Co. A.-G., Einsiedeln,
Waldshut, Köln a. Rh., Straßburg i. Elß.

Soeben erschien:

... Denn es ist Erntezeit.

Roman

von

Alice Fliegel.

M 2.—, M 1.35 bar. 7/6. Nur bar.

Die Gesamteinnahme der Autorin aus diesem Buche, sowie der Reingewinn des Verlegers fließen dem Roten Kreuz zu.

Verlag: F. Engelke, Papiermühle S.-G.

Auslieferung: F. Boldmar, Leipzig.